

**IWH - SYMPOSIUM**

## **Visuelle Dimensionen des Antiziganismus**

15. – 16. November 2018

VERANSTALTER:

**Forschungsstelle Antiziganismus am Historischen Seminar,  
Universität Heidelberg**

**FORSCHUNGS-  
STELLE  
ANTIZIGANISMUS**



**UNIVERSITÄT  
HEIDELBERG**  
ZUKUNFT  
SEIT 1386

Donnerstag, 15. November 2018

13:00 – 14:00

EMPFANG

14:00

GRUSSWORT

*Prof. Dr. Edgar Wolfrum*

14:15 – 15:30

PANEL I

**LEITFRAGEN UND FALLSTUDIE**

**Visuelle Dimensionen des Antiziganismus:  
Mediale Metamorphosen**

*Dr. Frank Reuter | Universität Heidelberg*

FALLSTUDIE

**Muster symbolischer Gewalt.  
Das Kinderaubmotiv in visuellen Medien**

*Radmila Mladenova M.A. | Universität Heidelberg*

15:30 – 17:15

PANEL II

**FRÜHE MASSEN MEDIEN UND POPULÄRKULTUR**

CHAIR: *Laura Notheisen M.A. | Universität Heidelberg*

**„Balkan-Typen“ Postkarten als inszenierte  
Momentaufnahmen des frühen 20. Jahrhunderts**

*Prof. Dr. Peter Bell | Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen-Nürnberg*

**Das Spektakel des Fremden –**

***La Primera Exposición Gitana (1948)***

*Sabine Girg M.A. | Universität Heidelberg*

**Von Robin Hood bis Heavy Metal.**

**Zu „Zigeuner“-Images im Comic**

*Dirk Suckow M.A. | Universität Leipzig*

17:15 – 18:15

KAFFEEPAUSE

18:15 – 19:45

**KEY SPEECH**

**Die Vorschrift der VOR-BILDER.  
Zum Nicht-Sehen-Wollen von Roma**

*Prof. Dr. Klaus-Michael Bogdal | Universität Bielefeld*

20:00

ABENDBUFFET

Freitag, 16. November 2018

9:00 – 10:45

PANEL III

**VON DER LITERATUR ZUR OPER**

CHAIR: *Dr. Bettina Kaibach | Universität Heidelberg*

**Strategien literarischer und künstlerischer  
(In)visibilisierung der „Zigeuner“-Eigenschaft**

*Prof. Dr. Iulia-Karin Patrut | Universität Flensburg*

**Aleksandr Puškins Poem *Cygany* und  
Sergej Rachmaninovs Oper *Aleko***

*Prof. Dr. Dorothea Redepenning | Universität Heidelberg*

**Auge und Ohr – zur Ästhetik und Funktion  
der Féerie im Kontext der Alteritätsinszenierungen  
in Vernes Roman *Michel Strogoff***

*Prof. Dr. Kirsten von Hagen | Universität Gießen*

10:45 – 11:15

KAFFEEPAUSE

11:15 – 13:00

PANEL IV

**VON DER LITERATUR ZUM SPIELFILM**

CHAIR: *Verena Meier | Universität Heidelberg*

**Die „schöne Zigeunerin“ – ästhetische Strategien  
der Verklärung und Denunziation**

*Prof. Dr. Hans Richard Brittnacher | Freie Universität Berlin*

**Das „andere Wissen“ und die Macht der „Zigeunerin“.  
Arkanum und Ambivalenz einer Projektionsfigur**

*Prof. Dr. Matthias Bauer | Universität Flensburg*

**Die Darstellung der Roma  
in der tschechischen Literatur und Kinematographie**

*Prof. Dr. Urs Heftrich | Universität Heidelberg*

13:00 – 14:00

MITTAGSBUFFET

4:00 – 16:15

---

PANEL V

**FILMDOKUMENTE UND POLITISCHE EMANZIPATION**

CHAIR: *Prof. Dr. Tanja Penter* | *Universität Heidelberg*

---

**Frühe Filmdokumente zur Geschichte  
österreichischer Roma und Sinti**

*Mag. Dr. Gerhard Baumgartner* | *Dokumentationsarchiv  
des österreichischen Widerstands*

---

**„Der Deutsche hat den Vater meines Kindes verschleppt“.  
Das optische Unbewusste und die diskursiven  
Grenzen der Roma-Repräsentation**

*Prof. Dr. Éva Kovács* | *Wiener Wiesenthal Institut für  
Holocaust-Studien/Zentrum für Sozialforschungen an  
der Ungarischen Akademie der Wissenschaften, Budapest*

---

**Visualisierte Emanzipation  
„Strategien medialer (Selbst)Darstellung  
von Sinti und Roma“**

*Daniela Gress M.A.* | *Universität Heidelberg*

---

SCHLUSSREFLEXION:

**Gibt es eine Ethik des Sehens?**

*André Raatzsch* | *Dokumentations- und Kulturzentrum  
Deutscher Sinti und Roma*

16:15 – 17:00

---

KAFFEE

*Gefördert vom Research Council Field of Focus 3:  
Cultural Dynamics in Globalised Worlds, Universität Heidelberg und dem  
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg*

---

RESEARCH COUNCIL FIELD OF FOCUS 3  
CULTURAL DYNAMICS  
IN GLOBALISED WORLDS



**Baden-Württemberg**  
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST